

Lebensraum

Die **Europäische Wildkatze** (*Felis silvestris silvestris*) ist bei der Wahl ihres Lebensraums sehr anspruchsvoll, weshalb sie als **Zielart** stellvertretend für viele weitere Tier- und Pflanzenarten steht. Sie benötigt große, zusammenhängende, **naturnahe Waldgebiete** mit Baumhöhlen, Wurzeln und Totholz als Ruheplatz und als Versteck für den Nachwuchs. Auf Lichtungen und Wiesen findet sie ihre Hauptbeute: Mäuse.

RETTUNGSNETZ WILDKATZE

Grüne Wege für wilde Katzen

Wildkatze in Gefahr

Die größte Gefahr für Wildkatzen ist der **Straßentod**, vor allem für junge Tiere auf der Suche nach neuen Streifgebieten. Zudem ist die Wildkatze durch den **Verlust ihrer Lebensräume** – naturnahe Laub- und Mischwälder – bedroht. Diese liegen zerschnitten und isoliert wie Inseln in der durch Landwirtschaft, Siedlungen, Industrie und Infrastruktur geprägten Landschaft.



Wildkatze gesehen?
Melden Sie ihren Fund auf
www.bund-sachsen.de/wildkatzenmeldung

Wollen Sie als
Freiwillige*tr das Ret-
tungsnetz Wildkatze un-
terstützen? Dann sprechen
Sie uns einfach an und
werden Sie Wildkatzenretter*in!



Grüne Wege in Nordwestsachsen

Damit der Waldverbund auch in Sachsen Wirklichkeit werden kann, plant der BUND Sachsen eine flächenkonkrete Umsetzung des Wildkatzenwegeplans. Zusammen mit Akteuren vor Ort werden **grüne Korridore** konsensfähig und nachhaltig geplant und mit Bäumen und Büschen bepflanzt. Damit werden die Wiedereinwanderung der Wildkatze aus anderen Bundesländern und ihre weitere Ausbreitung im Freistaat gestärkt.

Wildkatzenwegeplan

Die **Wiedervernetzung der Wälder** durch die Pflanzung grüner Korridore aus Büschen und Bäumen schützt das Überleben der Wildkatze langfristig. Die Grundlage dafür bildet der sogenannte Wildkatzenwegeplan: Er zeigt nicht nur existierende **Wildkatzenvorkommen** und geeignete Lebensräume, sondern auch, wie diese Wälder wieder verbunden werden können.

